

Beiträge zur Moosflora des Gebietes II¹⁾.

Von

H. Schmidt, Freiburg i. B.

Lebermoose.

Metzgeria conjugata Ldbg. Raderhof bei Leichlingen.

**Haplozia riparia* Tayl. Ein einzelner Stengel zwischen *Lophozia ventricosa* an einer quelligen, steinigen Stelle (Kalk) bei Elberfeld in der Möbeck. Ob dort noch mehr vorhanden?

Jamesoniella autumnalis (DC). Die beiden letzten 1914 in diesen Berichten angegebenen Standorte gehören zur *var. subapicalis* (Nees).

Sphenolobus exsectiformis (Br.) Barmen: an zwei Stellen bei Remlingrade. — Nach Köhler haben sich in Hessen alle älteren Angaben über *Sph. exsectus* als zu *exsectiformis* gehörig erwiesen; da ich im Berg. Lande auch nur die letztere Art gefunden habe, so ist mir wahrscheinlich, dass auch die Lorchschen Angaben über *exsectus* in demselben Sinne richtig zu stellen sind.

Lophozia quinqueidentata (Huds.). Ramsbecker Wasserfall, Birkei, Bruchhauser Steine.

Ptilidium pulcherrimum (Web.). Kahler Asten.

Radula complanata (L.). Ausnahmsweise an Felsen: Drachenfels; Felsenmeer bei Iserlohn.

Torfmoose.

**Sphagnum subtile* (Russ.) Wst. Furth bei Opladen.

**Sph. pseudoserratum* Rl. †(trinitense C. Mey. bei Roth) Hildener Heide.

**Sph. Warnstorfi* Russ. Elberfeld: im Walde zwischen Dohr bei Cronenfeld und Zillertal.

**Sph. pulchrum* Wst. In den Sümpfen des Bergischen Landes am Rande der Rheinebene die häufigste Art aus der *Cuspidatum*-gruppe. Kirchhellen nördlich von Oberhausen. Neu für das Gebiet.

**Sph. fallax* Klinggr. Hildener Heide, Spürklenbruch in der Haaner Heide, Unterbach bei Düsseldorf. Neu für das Gebiet.

Sph. amblyphyllum Wst. Hildener Heide. Die Warnstorfsche Unterordnung des *Sph. brevifolium* Rl. (*parvifolium* Wst.) als Varietät zu *amblyphyllum* erscheint mir wegen der bei beiden gleichen Porenbildung in den Blättern der hängenden Aeste sehr gut gerechtfertigt. (Standorte von *parvifolium* s. Berichte 1923).

Sph. subsecundum Nees. Am Jaberg in der Hildener Heide.

Sph. rufescens (Br. eur.). Hildener, Ohligser und Haaner Heide, Schafsheide bei Unterbach.

Roth zweigt von dieser Art noch die folgende ab:

Sph. cornutum Roth. Ebenfalls an mehreren Stellen der Hildener und Ohligser Heide.

1) Siehe diese Berichte 1914 (1916) 41—96 und 1923.

Sph. turgidum (C. M.) Rl. Nach meinen sehr zahlreichen Beobachtungen der hierher gehörigen Formen kann ich mich nicht entschliessen, die Warnstorfsche Zerlegung in *obesum*, *crassicladum* und *turgidulum* als gerechtfertigt anzusehen; die Porenverhältnisse der Astblätter, auf denen Warnstorf hauptsächlich fusst, wechseln nicht selten an derselben Pflanze. Leider habe ich an meinem jetzigen Wohnort keine Gelegenheit zu einer weiteren Beobachtung und damit zur Feststellung der Bedingungen für die verschiedene Ausbildung der Poren (während insbesondere die Ohligser Heide dafür recht aussichtsreich wäre). Aus praktischen Gründen gebe ich immerhin Fundstellen der Warnstorfschen Arten an:

obesum: Zwischen Gründerhammer und Haddenbach bei Remscheid; Spürklenbruch in der Haaner Heide; Hildener Heide; Flachssteiche bei M.-Gladbach.

crassicladum: Ohligser und Hildener Heide; Unterbach bei Düsseldorf.

turgidulum: Trotzhaan und Jaberg bei Hilden; Flachsteiche bei M.-Gladbach.

Laubmoose.

Ephemerum Flotowianum Funk Elberfeld: vor der Gerstau, fr.

Gymnostomum rupestre Schleich. Euskirchen: Calcar, st.

G. calcareum (Br. germ.). Elberfeld: Lüntenbeck, st.

Eucladium verticillatum L. Elberfeld: Hardt. Iserlohn: Sundwig, st.

Dicranella cerviculata (Hedw.). Krefeld: Wankumer Heide, fr.

Dicranum fuscescens Turn. Eifel: Erresberg.

Campylopus fragilis (Dicks.) Elberfeld: Burgholz, st.

Dicranodontium longirostre (Starke) ist vielleicht für das Bergische Land zu streichen. Ich selbst fand es niemals, und das Exemplar der Lorchschen Exsiccataen ist *Campylopus flexuosus*.

**Trematodon ambiguus* (Hedw.) Elberfeld: Varresbeck an einem schlammigen Bachufer, obere Gelpe auf feuchtem Acker, st.

Fissidens crassipes Wils. St. Goar, fr.

Trichodon cylindricus (Hedw.) Barmen: Remlingrade, st.

Ditrichum tortile (Schrad.). Lüttringhausen: vor Birgden, fr.

Ditrichum vaginans (Sull.). Wuppergebiet: an der Kirspesperre (1914 als *D. tortile* angegeben).

Didymodon spadiceus (Mitt.) Ramsbecker Wasserfall; am Weissenstein bei Hohenlimburg.

Barbula vinealis Brid. Rheinufer bei Zons (st.). Im Düsseltal nur sparsam; die Angaben von 1914 aus der Elberfelder Gegend sind sonst zu berichtigen in *B. fallax* var. *brevifolia*.

B. Hornschuchiana Schultz. Hönnetal, fr.

Tortula subulata (L.) var. *angustata* (Wils.). Kahler Arten, fr.

1914 schrieb ich, dass die „Brutblätter tragenden Formen von *T. laevipila*“ nicht zu *T. laevipilaeformis* gehörten. Ich hatte dabei übersehen, dass die von Limpricht in Bd. I gegebene Diagnose in den Nachträgen Bd. III wesentlich verändert erscheint. Die neue Untersuchung ergab nun, dass hier sogar zwei für uns neue Arten vorliegen:

**Tortula laevipilaeformis* de Not. An einer Weide bei Zons, st. Auch bei Esens in Ostfriesland von mir aufgefunden, bisher nur aus Südeuropa und dem Elsass bekannt.

**T. pagorum* Milde. Schildgen im Dhünntal an einem Obstbaume, Benrather Park an Ulmus, st. Bisher nur in Südtirol, neuerdings von mir auch an zwei Stellen im Breisgau und nach einer

Mitteilung von Herzog anderweitig an einer dritten Stelle in Baden gefunden.

- Cinclidotus danubicus* Schiffn. et Baumg. Rheinufer bei Zons. Wahrscheinlich am Rhein viel weiter verbreitet (ist auch im Rheingau mehrfach gefunden worden und bekleidet im Breisgau die Rheinufer fast überall in ungeheurer Menge) und bisher nur übersehen, unterscheidet sich von *C. fontinaloides* leicht durch die starren, im unteren Drittel wenig verbreiterten Blätter, weiteres Zellnetz und nur zweischichtigen, im Querschnitt nicht kreisrunden Blattsaum.
- Schistidium gracile* (Schleich.). Dillenburg.
- Orthotrichum Lyellii* Hook. et Tayl. Obere Wupper: Gogarten. Hönnetal.
- Webera sphagnicola* (Br. eur.). Zwischen Recklinghausen und Dorsten (Paeckelmann).
- Catharinaea angustata* Brid. Obere Wupper: Rönsahl, st.
- C. tenella* Roehl. Elberfeld: Burgholz, Hermannshöhe; Gimborn a. d. oberen Wupper, st.
- Polytrichum decipiens* Limpr. Birkei, st.
- **Brachythecium curtum* Lindb. Elberfeld: Friedenstal in Burgholz. Urftsperr, st. Neu für die Rheinprovinz.
- Br. campestre* Bruch. Elberfeld: auf einer Schutthalde bei Vohwinkel, st.
- Br. populeum* Hedw. var. *amoenum* (Milde). Elberfeld: Vohwinkel, st. Beeck, st. Cronenfeld-Gerstau, fr. Altenberge im Dhünntal, fr.
- Eurhynchium crassinervium* (Tayl.). Remscheid: Kleinenhammer, st.
- **E. speciosum* (Brid.). Kempen: Barendonck, fr. Neu für die Rheinprovinz.
- E. pumilum* (Wils.). Elberfeld: Kuhlenbusch bei Vohwinkel, st. Iserlohn: Felsenmeer, st.
- Rhynchostegium murale* Neck. var. *julaceum* Br. eur. Elberfeld: am Rande des Osterholzes vor Gruiten, fr.
- Plagiobryum latebricola* (Wils.). Eine in dem Bachtale zwischen Cronenberg und Aue gefundene sterile Pflanze stimmt in den Brutkörpern und den sehr lang und breit herablaufenden Blättern mit dieser Art überein, ist allerdings kräftiger und weit lockerzelliger (Zellen durchschnittlich 100 μ lang, 10—12—15 μ breit).
- Pl. Roeseanum* (Hampe). Bei Dillenburg häufig in verschiedenen Formen.
- Pl. elegans* (Hook.) var. *nanum* (Jur.). Solingen: an der Wupper bei Balkhausen, st. var. *Schimperi* (Jur. et M.) Elberfeld: Gelpe, Cronenfeld-Gerstau, Kohlfurt-Müngsten, st. (1914 irrtümlich als *Pl. depressum* angegeben).
- Pl. depressum* (Bruch). Auf Kalk in Wäldern bei Schwelm, Elberfeld, im Düsseldorf.
- Amblystegium serpens* (L.) var. *tenuis* (Schrad.). Elberfeld: Lüntenberg, fr. Weisser Stein bei Hohenlimburg, st.
- var. *rigescens* (Limpr.). Schwelm: Vörfken-Möddinghofe, st.
- var. *serrulatum* (Breidler). Bei der Balverhöhle, st.; Hagen: Westhofen, st.
- A. varium* (Hedw.). Rheinufer bei Unkel, st.
- Hypnum irrigatum* Zett. Am Ramsbecker Wasserfall.
- H. palustre* Huds. Im Düsseldorf mehrfach an nassen Steinen, fr. Weissenstein bei Hohenlimburg, st. Eine var. *pumilum* reich fruchtend an Mauern eines Schleifkottens im Gelpetal b. Elberfeld.

Zur Flora des Vereinsgebietes III¹⁾.

(Schluss.)

Zusammengestellt von H. Andres, Bonn.

I. Siehe Berichte 1923, S. 9—17; II. Berichte 1926, S. 77—81.

- Malva mauritiana* L. Rh. Rodenkirchen, a. (Forck, 1916).
Matricaria discoidea DC. S. Merzig, am Anschlussbahnhof, a. (Dewes) Rh. Deutz (Forck); Kendenich bei Köln am Gleise der Kleinbahn, Rheydt, im Stadtwald (Drude).
Melandrium album f. coloratum Lange Um.: Weg von Winnigen nach Cobern (Schlickum, 1920).
Mimulus moschatus L. S. Zinsingen (M. Lehnert).
Moenchia erecta Fl. W. Hochw.: Nunkirchen (Dewes).
Monotropa hypopitys L. var. *glabra* Roth B. G. Mühlenberg bei Bergisch-Gladbach (Lichtherz).
var. *hirsuta* Roth, Simonsberg bei Schmidt (Kurtz); B. G. Gronau (Aerts und Lichtherz).
var. *abietina* Dum. Aachener Wald: Haidchens Höhe (Schapmann).
Monotropa hyp. m. mit rispigem Blütenstand Cleve: Reichswald. V² (Lüstner).
Myosurus minimus L. N. E. Paffendorf, Kreis Bergheim (Boeker, 1914).
Orlaya grandiflora L. Nrh.: a. Niehl bei Köln (Thyssen).
Orobancha hederæ Ahr-G. Ahrburg bei Altenahr (Thyssen).
— *minor* L. Ww. Kurtscheid (Schlickum).
— *picridis* Schltz. S. Aecker am Kölschberg b. Forbach (Ludwig).
— *ramosa* L. B. G. Gremberg, Höhenberg, Dünnwald, Bensberg (Lichtherz).
Peucedanum alsaticum L. Wallerstädten (Dürer).
— *cervaria* (L.) Lap. S. Ottenschlagswald und am Siesmorgen bei Gross-Hemmersdorf (Freiberg).
— *palustre* (L.) Mch. Hchw.: Greimerath, Pöhlert (Dewes).
Phacelia tanacetifolia Benth. S.: a. zwischen Reutrich und Scheidt (M. Lehnert).
Picris echioides M. M. Oedland auf der Höhe bei Gondorf vor dem Delcher Hof (Schlickum); B. G. Bergisch-Gladbach in Luzerne (Andres); Hchw. Nunkirchen Z¹ (Dewes).
Pinguicula vulgaris L. Gross-Burlo Z³ (Bonte).
Pirola rotundifolia L. BG. Strundertal bei Büchel (Fritz Wendland und Lichtherz).

1) Die Herren Einsender der flor. Mitteilungen werden gebeten, die Autornamen, namentlich bei Varietäten und Formen, unter allen Umständen beizufügen, damit Irrtümer möglichst vermieden werden. Im übrigen vergl. man die Notiz zu II. S. 77.

- *domestica* Saar: Winbringer Hof, grosser, schöner Baum mit 1,90 m Umfang (Beck), Graubübingen (Ludwig).
- Potentilla recta* Hw., a. am Eisenbahndamm bei Bachem, Münchweiler (Dewes).
- *canescens* var. *Leopoldiensis* A. und G. Rh. Cöln: a. Ziegelei beim Süd-Friedhof (Schlickum).
- *intermedia* L. S.: Saarbrücken I, an neu angelegten Strassendämmen (Ruppert).
- *procumbens* Sibth. und
- — **silvestris* S. Um die Tümpel bei Malstatt-Ruschhütte (Ruppert).
- *recta* L. Um. a. im Langenthal bei Winnigen (Schlickum).
- *reptans* var. *microphylla* Tratt. Um.: Kobern (Schlickum).
- *verna-pseudo-incisa*. Um. Wolfenacker (Schlickum).
- Polygala calcarea* f. *rosea*. Saar: über den ganzen Birnberg und Bliesransbacherberg zerstreut; ebenso f. *albiflora* aber seltener; f. *coerulescens* Ruppert. Blüten blassblau, beim Hinterwald am Auberg und auf dem Bliesransbacherberg (alle Ruppert, 1916).
- Prenanthus purpurea* L. Rh.: Trechtinghausen a. Rh. (Thyssen).
- Primula elatior* var. *fragans* K. Krause. Köln: Kranzmaar (Schlickum).
- Pulmonaria montana* Lej. Schneifel: Reinhardstein und Perlenbachtal (Fettweis). H. V. Schwelmbachtal oberhalb Kalterherberg (Fettweis, als *P. tuberosa*).
- Ranunculus aconitifolius* L. Hchw.: Niederlosheim (Dewes).
- Rapistrum glabrum* Host. Köln: Fischerhäuschen oberhalb Poll. (Schlickum).
- Roripa austriaca* (Cr.) Bess. B. G. Weierand an der Ziegelei bei Paffrath; a. (Schlickum).
- *amphibium* × *silvestre*. Rh. Rheinufer oberhalb Rodenkirchen bei Köln (Schlickum, 1913). M. Moselufer zu Winnigen (Schlickum, 1914), steht *amphibium* näher.
- Rosa arvensis* L. var. *bibracteata* Ser. Waldweg zu Steinknipper bei Paffrath (Schlickum).
- — var. *transitoria* R. Kell. Um.: Winnigen am Distelberg (Schlickum).
- *trachyphylla* f. *liocladus* Borb. Um.: Bergabhang zwischen Lay und Karolahöhe (Schlickum, 1919).
- Rubus odoratus* L. E. Olbrück, a. (Schlickum).
- Rudbeckia hirta* L. Um. a. am Altenforst bei Winnigen (Schlickum).
- *laciniata* L. Kurtscheid (Schlickum).
- Rumex crispus* var. *puniceus* Rheinufer, oberhalb Rodenkirchen (Schlickum).
- Sagina apetala* L. Aggergebiet: Vilkerath a. d. Agg. (Thyssen).
- Salix caprea* ♂ und ♀ auf einem Strauch. M. Rh. Bachem, Siebengebirge, Berg. Geb. Bergisch-Gladbach, Ndrh. Hüls bei Krefeld (Thyssen).
- *purpurea* f. *oppositifolia* M. Rh. Lannesdorf bei Mehlem, Nümbrecht bei Bielstein (Thyssen).
- Salsola kali* L. S. Saarbrücken I. a. an neu angelegten Strassenzügen (Ruppert).

- Salvia clandestina* L. N.: Kreuznach (Geisenheyner).
 — *pratensis* f. *parviflora*, Nahe: Sobernheim (Thyssen).
 — *verticillata* L. Hw.: Forsthaus Wahlen (Dewes), Ndrh.: Deutz, Porz — häufig — Rodenkirchen alle (Forck); Berg. Geb. Herrenstrunden an den Kalköfen (Andres), Büchel bei Herrenstrunden (Schlickum), Paffrath (Schlickum); überall a.
- Sanguisorba officinalis* var. *serotina* Ww. Wiedbachufer bei Niederbreitbach, mannshoch (Schlickum).
- Saxifraga granulata* **eu-granulata* Engl. et Irmischer. Paffendorf, Kreis Bergheim (Boeker).
- Schizanthus pectinatus* R. P. Hunsrück: Weissenfels bei Stromberg (leg. Dr. Behr, comm. Geisenheyner).
- Scrofularia aquatica* L. Berg. Geb. Schlodderdich, Duckterath (Lichtherz).
- Senecio aquaticus* L. Berg. G. Steinbrech, Bensberg, Bergisch-Gladbach, Strundertal, Paffrath (Lichtherz). S.: linkes Saarufer bei Bübingen (Freiberg).
 — *paludosus* L. Berg. G. Leverkusen, Worringen (Lichtherz).
- Silene inflata* var. *ciliata* Wolfenacker (Schlickum).
 — *noctiflora* L. M. Rh. Vilich (Farwick).
- Silybum marianum* L. Rh. a. Rodenkirchen (Forck), Ruhrg. Essen: Wolfsbachtal (Lüstner).
- Sinapis cheiranthus* Koch Hochw.: Bierfeld (Dewes), Hermeskeil (Dewes), M. Bernkasteler Schweiz (Andres).
- Sisymbrium austriacum* var. Berg. Geb. a. Bahndamm zu Beckacker bei Barmen (Maury, 1920).
 — *columnae* Jacq. a. Rhgeb. Kleins Ziegelei am Südfriedhof zu Köln (Schlickum).
 — *irio* L. Leverkusen (Lichtherz).
- Solanum dulcamara* var. *assimile* Fr. a. Grsh. Strandbad Rodenkirchen (Schlickum, 1916).
 — *lycopersicum* L. a. bei Brederay (Farwick).
 — *rostratum* Dunal. a. N. Kreuznach (VIII. 1885, Geisenheyner), Bingerbrück (IX. 1895, Kolbe).
- Solidago canadensis* L. Rh. a. Rodenkirchen (Forck).
- Sorbus aria* var. *angustifolia* Blätter noch einmal so lang als breit. Um. Bergabhang zu Brodenbach (Schlickum).
- Stachys alpina* L. S. Gipsbrücke unter der Siersburg bei Büren-Itzbach.
 — *palustre* × *silvatica* Ww. Datzeroth a. d. Wied (Schlickum). Hummericher Mühle bei Kurtscheid (Schlickum).
- Stellaria graminea* var. *brevifolia* Walth. Horchheimer Höhe bei Coblenz (Schlickum).
 — *nemorum* var. *glochinosperma* Murb. Vallendar, Mallendar (Oskar Schlickum).
- Thrinacia hirta* var. *Leysseri* Wallr. Um. Kobern (Schlickum).
- Thymelaea passerina* L. S. Haargarten (Torges 1864).
- Ulex europaeus* L. Hösel: Strasse nach Lennep, alter Stock mit armdickem Stamm (Lüstner) Bigfang bei Kupferdreh an der Strassenböschung V¹. Z⁵. (Schlickum).
- Ulmus campestris* var. *latifolia* Pers. f. *pubescens* Planch. Poll am Fischerhäuschen (Schlickum).
- Urtica dioica* f. *angustifolia* Berg. G. Dombachtal bei Kurtscheid (Schlickum).

- Utricularia vulgaris* Hochw.: In Weihern hinter Schloss Münchweiler (Dewes).
- Vaccinium uliginosum* L. Ruhrg.: Sterkrade Z². (Lüstner).
- Verbascum phoeniceum* L. Vorgebirge: Brühl q. s. (Thyssen).
- *floccosum* W. K. Rh. Rheinufer bei Sürth (bei Köln) in 1 Ex. (Forck, 1916).
- *nigrum* × *lychnitis* Ww. Wiedtal bei Datzeroth (Schlickum, 1916).
- *thapsiforme* × *nigrum* (*V. adulterinum* K.) Hochw.: Nunkirchen, 1 Ex. in den Anlagen der Kirche (Dewes).
- Vicia cracca* f. *depauperata* Domin. Ww.: Neuerburg (Schlickum)
- — f. *nana* Gaud. Köln: alte Ziegelei beim Südfriedhof (Schlickum).
- *sativa* f. *pygmaea* Um. Winnigen (Schlickum).
- *sepium* var. *eriocalyx* Cel. Um. Winnigen: Kondetal (Schlickum).
- *tenuifolia* var. *stenophylla* Boiss. a. an der Kleins Ziegelei beim Kölner Südfriedhof (Schlickum).
- Viscum album* L. Mayfeld: Trimbs, dem Wingertsberg gegenüber auf Salix (Heuft), Coblenzer Landstrasse bei Kilstein 21—22, 1 auf *Pirus aucuparia*.
- Wahlenbergia hederacea* Rchb. Hh. Oberzerf, Greimerath, Langenbruch bei Losheim (Dewes).

Bericht über die Versammlung des Botanischen und des Zoologischen Vereins für Rheinland und Westfalen am 8. und 9. Juni 1927 in Dortmund.

Von H. Höppner, Krefeld.

Die Versammlung des Botanischen und des Zoologischen Vereins fand im Rahmen der ordentlichen Hauptversammlung des Naturhistorischen Vereins der preuß. Rheinlande und Westfalens am 8. Juni im Physiksaale der Knabenmittelschule in Dortmund statt.

Herr Th. Kriege-Bielefeld berichtete über das Vorkommen von *Apus* und *Branchipus* bei Bielefeld. Der Vortrag wurde durch reiches Demonstrationsmaterial ergänzt. Herr Sturm-Arnsberg teilte in der Diskussion seine Beobachtungen über das Vorkommen von *Branchipus Grubii* bei Köln mit. Herr E. Puhlmann, Krefeld, wies auf die bekannten Fundstellen derselben Art in der Umgebung Krefelds hin. Erwähnt sei, dass Herr R. Leendertz vor Jahren im Hülser Bruch auch *Apus* gefunden hat. (*B. Grubii* ist in diesem Jahre (1928) wieder häufig in mehreren Gräben des Hülser Bruches bei Krefeld, nachdem er seit einigen Jahren vergeblich gesucht worden war. Auch das Vorkommen von *Apus* bei Krefeld in diesem Jahre wird gemeldet). — Die Ausführungen des Herrn Krüger-Herne „Über zwei Restwäldchen im Herzen des westfälischen Kohlengebiets mit ursprünglicher Bodenflora“ zeigten recht anschaulich, wie notwendig es ist, solche Reste

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen des naturhistorischen Vereines der preussischen Rheinlande](#)

Jahr/Year: 1928

Band/Volume: [84](#)

Autor(en)/Author(s): Schmidt Hermann

Artikel/Article: [Beiträge zur Moosflora des Gebietes II. Lebermoose. D043-D049](#)